



«Gibt es gutes Sterben?»

Eine unmögliche Frage: Gibt es gutes Sterben? Kann ich es mir denn vielleicht aussuchen, wie, wo und wann ich sterben werde? Die Antwort lautet wohl: je länger je mehr. Wir können ganz vieles selber entscheiden und uns einrichten – ja, der technologische Fortschritt zwingt uns sogar, Entscheidungen zu treffen, die unser eigenes Leben und Sterben beeinflussen. Angeregt durch Diakon Volker Schmitt gestaltet die Ökumene Thalwil zusammen mit dem Alters- und Pflegezentrum Serata in diesem Jahr eine Veranstaltungsreihe zum Thema «Gibt es gutes Sterben?».

«Was heisst gutes Sterben?»

Gestaltungsfreiheiten am Lebensende

Referat von Prof. Dr. Hanspeter Schmitt

Freitag, 17. Mai, 19.30 Uhr

Kath. Pfarreizentrum Thalwil

Der erste Anlass in dieser Reihe findet am Freitag, 17. Mai 2019 um 19.30 Uhr im kath. Pfarreizentrum Thalwil statt. Prof. Dr. Hanspeter Schmitt, Professor für theologische Ethik an der Theologischen Hochschule Chur, wird über das Thema «Was heisst gutes Sterben – Gestaltungsfreiheiten am Lebensende» referieren. Das Thema gutes Sterben oder Sterbehilfe wird zu Unrecht oft auf die Streitfragen der Tötung oder Selbsttötung am Lebensende begrenzt. Dabei sehnen sich Menschen in Krankheit, Krise, Alter und Pflege auch nach vielen anderen Formen der Unterstützung, Begleitung und Sinnstiftung. Die Frage lautet folglich, welche Perspektiven und Verantwortungsträger zusammenwirken müssen, damit eine solche umfassende Solidarität für immer mehr Menschen eine erfahrbare Wirklichkeit wird. Denkbar ist, dass ein solch breites soziales Handeln zahlreiche positive Effekte für eine humane Kultur des Alterns und Sterbens hervorbringt. Dass Kirchen und Religionen dabei nicht ausgeschlossen sind, sondern in einer konstruktiven Weise mitwirken, kann eine zusätzliche Chance sein.

Bei Fragen zur Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an Diakon Volker Schmitt (volker.schmitt@kath-tharue.ch).

«Gibt es auch ein gutes Sterben mit assistiertem Suizid?»

Referat von Prof. Dr. Christoph Morgenthaler

Dienstag, 28. Mai, 19.30 Uhr

Reformiertes Kirchgemeindehaus Thalwil

Der zweite Anlass wird am Dienstag, 28. Mai 2019 um 19:30 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus sein. Christoph Morgenthaler, emeritierter Professor für Seelsorge und Pastoralpsychologie an der Theologischen Fakultät der Universität Bern, referiert über das Thema «Gibt es auch ein gutes Sterben mit assistiertem Suizid?»:

Sterbehilfeorganisationen verstehen den assistierten Suizid als «Freitod», als Inbegriff eines guten, selbstbestimmten Sterbens. Wie verhält sich dieser Anspruch zur Praxis des assistierten Suizids in der Schweiz?

Was sagen Kirchen dazu? Gibt es dies denn überhaupt: ein gutes Sterben? Vor dem Hintergrund von Informationen zum assistierten Suizid und von Erfahrungen aus der Seelsorge bei Menschen, die von einem assistierten Suizid betroffen sind, entwickelt Christoph Morgenthaler eine reformierte Sicht auf die Problematik.

Bei Fragen zur Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Arend Hoyer (arend.hoyer@kirch-thalwil.ch).

«Gibt es gutes Sterben? » - SertaDialog

Podiumsdiskussion: Medizin, Pflege, Seelsorge im Gespräch

Dienstag, 10. September, 18.30 Uhr

Begegnungszentrum Serata, Stiftung für das Alter

Am Dienstag, 10. September 2019 um 18.30 Uhr beschäftigt sich eine SertaDialog-Veranstaltung mit dem Thema des «guten Sterbens». Eine Podiumsdiskussion soll über die interdisziplinären Möglichkeiten von Medizin, Pflege und Seelsorge Einblick geben.

Letzte Hilfe Kurs

Kurs der reformierten Landeskirche mit Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Samstag, 16. November, 10.00 – 16.00 Uhr

Serata, Stiftung für das Alter

Als letzte Veranstaltung in der Reihe „Gibt es gutes Sterben?“ wird ein «Letzte Hilfe Kurs angeboten». Der Kurs vermittelt Interessierten einen Einblick in die Sterbebegleitung:

- Was passiert beim Sterben?
- Wann beginnt das Sterben?
- Wie können wir als Laien unterstützen und begleiten?
- Wo gibt es Hilfsangebote?

Bei Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Diakon Volker Schmitt (volker.schmitt@kath-tharue.ch).